



Anfrage

Öffentlich

Datum

03.12.2014

Nummer

3304/14

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

16.12.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Bauvoranfragen

Bauvoranfragen dienen zur Feststellung der Genehmigungsfähigkeit eines Bauvorhabens und sind in der Regel der erste Schritt um zu erfahren, ob eine Idee für ein Bauvorhaben überhaupt weiterverfolgt werden soll bzw. kann. Teilweise gibt es Berichte, dass die Beantwortung von Bauvoranfragen sehr zeitungsfähig sind. Das kann zum einen am allgemeinen Aufwand innerhalb der Verwaltung oder aber zum anderen an der jeweiligen Komplexität der Fragestellung liegen.

In einer florierenden Stadt wie Braunschweig ist es jedoch notwendig, dass bereits zeitnah eine verlässliche Auskunft über die grundsätzliche Realisierbarkeit eines Projektes vorliegt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie viele förmliche und formlose Bauvoranfragen liegen der Bauverwaltung im Schnitt pro Monat vor und wie lange dauert die Bearbeitung einer Bauvoranfrage durchschnittlich?
2. Wie viele der gestellten und positiv beantworteten Bauvoranfragen haben im letzten Jahr zu einer Baugenehmigung geführt?
3. Liegen der Verwaltung Erkenntnisse aus anderen Kommunen über eine „Beschleunigungsgebühr“ für Bauvoranfragen vor und wäre eine Einführung aus Sicht der Verwaltung auch in Braunschweig denkbar?

Klaus Wendroth
Fraktionsvorsitzender